Bahnhof Ahrensburg: Zugausfälle und Ersatzverkehr bis 15. September

S-Bahn-Anbindungen nach Hamburg: Ausfälle von RB81 vom 9. bis 15. September 2024. Ersetzen Sie Ihre Fahrt mit S-Bahnen und Bussen.

Die S-Bahn-Anbindungen nach Hamburg werden in der Woche vom 9. bis 15. September 2024 erheblich beeinträchtigt. Nach Angaben der Hamburger Verkehrsverbund (HVV) fallen während dieser Zeit zahlreiche Züge der Linien RB81, RE8 und RE80 aus, was zu signifikanten Unannehmlichkeiten für Pendler und Reisende führen könnte.

Besonders betroffen ist die Linie RB81, bei der an verschiedenen Verkehrstagen zwischen 20 und 5 Uhr Züge vollständig oder auf bestimmten Strecken ausfallen. Reisende werden dringend gebeten, alternative Verkehrsmittel in Betracht zu ziehen, wie etwa die S-Bahnen, die zwischen dem Hamburger Hauptbahnhof und Hasselbrook verkehren. Auch Busse werden in Teilabschnitten zwischen Hamburg Hauptbahnhof und Bad Oldesloe als Ersatz angeboten.

Details zu den Ausfällen

Einige weitere wichtige Informationen betreffen die RE80-Linie. In der Nacht von Montag auf Dienstag, dem 9./10. September, werden mehrere Züge zwischen Ahrensburg und Lübeck Hauptbahnhof nicht fahren. Auch hier wird ein Bus-Ersatzverkehr organisiert, um die fehlenden Verbindungen aufzufangen.

Zusätzlich fallen in der Nacht von Sonntag auf Montag, dem

15./16. September, mehrere Züge der RE8 zwischen Hamburg Hauptbahnhof und Ahrensburg sowie Hamburg-Rahlstedt aus. Damit auch diese betroffenen Passagiere ihre Reise fortsetzen können, ist auch hier ein Ersatzverkehr mit Bussen zwischen den genannten Haltestellen eingerichtet.

Einige Züge der Linien RE8 und RB81 werden zudem mit veränderten Fahrzeiten betrieben. Es empfiehlt sich für Reisende, ihre Fahrten im Voraus zu planen und die neuen Abfahrtszeiten zu überprüfen, um sicherzustellen, dass sie rechtzeitig an ihr Ziel gelangen.

Die aktuellen Änderungen im Fahrplan sind wichtig, da sie viele Pendler und Reisenden, die auf diese Verbindungen angewiesen sind, direkt betreffen. Der HVV hat deutlich gemacht, dass diese Maßnahmen notwendig sind, um notwendige Arbeiten im Verkehrsnetz durchzuführen und die Services langfristig zu verbessern.

Die Bevölkerung wird aufgefordert, sich über die jeweiligen Ersatzverbindungen und Fahrzeiten zu informieren, um mögliche Verzögerungen zu minimieren. Informationen können über die offizielle HVV-Webseite oder über lokale Anzeigetafeln an den Bahnhöfen eingeholt werden.

Bleiben Sie also informiert, um die Unannehmlichkeiten, die aus diesen Änderungen resultieren könnten, bestmöglich zu bewältigen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de